



SEHRING Beton GmbH & Co. KG Sehringstr. 1 • 63225 Langen







Liebe Alzenauer Fußballfreunde,



die bisherigen fünf Spiele der aktuellen Saison haben uns schon wieder die ganze Bandbreite des Fußballs beschert. Begonnen mit dem tollen Heimsieg gegen Hanau 93, der Schlappe in Fulda, dem Drama in Hanau, dem Schockspiel zu Hause gegen Erlensee und zuletzt dem Zittersieg in Steinbach.

Nun stehen wir mit sieben Punkten aus fünf Spielen am Scheideweg der Vorrunde. Wenn wir den Sprung in die Aufstiegsrunde, also unter die ersten Fünf der Vorrundentabelle, schaffen wollen, dann wären die Punkte zuhause gegen Neuhof wichtig.

Generell ist die Regelung mit der geteilten Hessenliga ein gutes Experiment. Die gewählte Spielplanregelung mit den Doppelspieltagen zu Beginn der Saison allerdings ein Eigentor. Von den Planern wurde nicht bedacht, dass die am Anfang spielfreien Teams schon am sechsten Spieltag mit zwei Spielen in Rückstand sind und so ein absolutes schiefes Tabellenbild vorliegt. So haben auch wir aktuell zwei Spiele weniger als die meisten Mannschaften.

Zu beachten ist auch, gegen welches Team man Punkte holt bzw. abgibt. Es werden ja nur die Zähler in die jeweiligen Endrunden mitgenommen, die man gegen die Mannschaften holt, die in die gleiche Endrunde eingruppiert werden.

Wenn man die aktuelle, wie gesagt ungerade Tabelle, zu Grunde legt, wären wir in der Abstiegsrunde. Die beiden Niederlagen gegen Barockstadt und Erlensee fielen aus der Wertung, weil sich diese beiden Mannschaften für die Aufstiegsrunde qualifiziert hätten. Die sieben Punkte gegen Hanau und Steinbach würden wir aber mitnehmen und uns ein Polster in einem möglichen Abstiegskampf schaffen.

Da wir als Verantwortliche vor der Runde, nach dem Regionalligaabstieg, ganz klar die Konsolidierung ausgegeben haben, bleibt unser diesjähriges Ziel möglichst nicht in den Abstiegskampf zu geraten. Wenn wir aber doch in die Abstiegsrunde kommen sollten, dann bitte mit so vielen Punkten wie möglich. Daher zählen das Ergebnis letztes Wochenende gegen Steinbach und die heute Partie gegen Neuhof praktisch doppelt.

Toll finde ich die Entwicklung bei unserem U23 Team. Es macht einfach Spaß, der Truppe von Robert Schick zuzuschauen. Die Jungs spielen voller Leidenschaft und Hingabe und wissen mittlerweile auch, wie man in der Gruppenliga Siege holt. Ein Besuch unseres ältesten Nachwuchsteams lohnt sich auf alle Fälle.

Und nun viel Spaß heute im Heimspiel gegen den SV Neuhof.

lhr

Andreas Trageser

Wenns um Qualität geht Herholz Türen vom Fachmann SCHREINEREI Gutenbergstr. 3 • 63755 Alzenau Tel. +49 60 23/94 89 60 Fax +49 60 23/94 89 89 info@kresslein.de www.kresslein.de Glastüren, Zimmertüren, Haustüren, Einbaumöbel

Besuchen Sie unser Türenstudio!

»Dreckiger« Sieg in Steinbach zur rechten Zeit

Nach der Niederlage gegen Erlensee, als wir einen sicher geglaubten Heimsieg in den letzten 15 Minuten quasi herschenkten, schafften es unsere Jungs, die Steinbacher Druckphase am Ende mit Glück und Geschick unbeschadet zu überstehen. Mit dem Mute der Verzweiflung und voller Hingabe warfen die Steinbacher alles nach vorne, um mit Unterstützung des Heimpublikums und den schwierigen Platzverhältnissen zumindest noch einen Punkt zu er-

gattern. Doch diesmal hielt unsere Abwehr stand. Solche Erfolgserlebnisse sind unheimlich wichtig für das Selbstvertrauen eines jeden Sportlers. Bleibt zu hoffen, dass unsere Jungs schnell lernen und die letzten Minuten gegen Erlensee ein einmaliger Ausrutscher bleiben.

"Wir bauen auf den FC Bayern Alzenau!"
Viel Erfolg!

HELLERPLAN

ARCHITEKTEN

HELLERPLAN ARCHITEKTEN Dipl. Ing. (FH) Architekt Marcel Heller

M. +49 (0) 176 969 027 57E. marcel.heller@mh-a.net

W. www.mh-a.net

STANDORT FRANKFURT: Werrastraße 4 60486 Frankfurt am Main

STANDORT ASCHAFFENBURG: Steinstraße 3 63739 Aschaffenburg



Eine überragende Partie lieferte Eigengewächs Luca Bergmann in Steinbach. Kampfstark und mit der nötigen Übersicht hielt er die Steinbachern Angreifer in Schach.



Unser Gegner der SV Neuhof.

PREMIEREN-GASTSPIEL AM »ROTHEN STRAUCH«

Unser Gegner: SV Neuhof

Es ist zum ersten Mal in der Hessenliga, dass der SV Neuhof zu einem Punkte-Spiel nach Alzenau anreist. Der Verein in seinen Farben Grün-Weiß ist in dieser Saison eine von fünf Hessenliga-Mannschaften aus dem Raum Fulda. Flieden, Barockstadt, Hünfeld und Steinbach sind bekanntlicherweise die anderen »Osthessen«, welche in der bestehenden 11-er Gruppe um Punkte kämpfen.

Neuhof mit beständigem Weg nach oben

Der SV Neuhof hat in den letzten 15 Jahren beständig einen erfolgreichen Weg aus der Kreisliga bis in Hessens höchste Spielklasse absolviert, welcher der Verein jetzt seit drei Jahren angehört. Interessant ist zu wissen, dass Neuhof vor mehr als 60 Jahren schon einmal in der heutigen Liga spielte, die damals noch den Namen Oberliga Hessen trug.

Ziel heuer dürfte für den SV in erster Linie der Klassenerhalt sein, was mit einem großen Kader von 30 Mann in die Tat umgesetzt werden soll. Der Altersdurchschnitt liegt bei 24,4 Jahren, eine Mischung aus jungen Kräften und erfahrenen Strategen. Der Trainer des SV Neuhof heißt Alexander Bär und dieser ist natürlich bestrebt, sein Team vom derzeit letzten Tabellenplatz der Gruppe nach vorne zu bringen.

Neuhofs Sportstätte trägt den Namen »Glück-Auf-Stadion«, das Fassungsvermögen liegt bei der stolzen Zahl von 4500 Zuschauern.

Derzeit Tabellen-Schlusslicht

Bei Redaktionsschluss der heutigen »Attacke-Ausgabe« betrug das Neuhofer Punktekonto nach dem Heimspiel gegen Hanau 93, übrigens dem Keller-Duell des 6. Spieltages, magere zwei Pluspunkte aus zwei Unentschieden aus den ersten beiden Partien. Der SV Neuhof steht demnach gewaltig unter Erfolgszwang, was die Aufgabe für den FC Bayern Alzenau, sein Heimspiel zu gewinnen, nicht leichter macht. Es wird sich zeigen, ob Neuhof Anschluss an die davor platzierten Teams finden kann oder der FC Bayern, gestärkt durch den Auswärts-Erfolg beim SV Steinbach, ebenfalls weiter nach oben marschieren wird.

Aktueller Spieltag

Mittwoch, 15.09.2021, 19 Uhr Eintracht Stadtallendorf – FSV Fernwald 1. FC 06 Erlensee – SV Buchonia Flieden

SV Neuhof – KSV Baunatal SV Steinbach – Hünfelder SV

Samstag, 18.09.2021, 14 Uhr SG Barockstadt Fulda-Lehnerz – SV Steinbach

15Uhr

SV Buchonia Flieden – FSV Fernwald FC Bayern Alzenau – SV Neuhof FC Hanau 93 – Eintracht Stadtallendorf Hünfelder SV – KSV Baunatal

TABELLE

Hessenliga Herren Gruppe Nordost

Stand: 13.09.2021

1	SG Barockstadt Fulda-Lehnerz	6	16	18
2	1. FC 06 Erlensee	6	6	11
3	Hünfelder SV	6	4	9
4	Eintr. Stadtallendorf	4	4	8
5	KSV Baunatal	5	3	8
6	FSV Fernwald	5	3	7
7	FC Bayern Alzenau	5	-5	7
8	SV Buchonia Flieden	6	-8	5
9	SV Steinbach	6	-7	4
10	FC Hanau 93	7	-9	4
11	SV Neuhof	6	-7	2

Nächster Spieltag

Samstag, 25.09.2021, 14 Uhr Eintracht Stadtallendorf – FC Bayern Alzenau

14.30Uhr

KSV Baunatal – SV Buchonia Flieden

15Uhr

FSV Fernwald – FC Hanau 93

17Uhr

SV Neuhof – SG Barockstadt Fulda-Lehnerz

Sonntag, 26.09.2021, 15 Uhr SV Steinbach – 1. FC 06 Erlensee

Dienstag, 28.09.2021, 18 Uhr

FC Bayern Alzenau – SG Barockstadt Fulda-Lehnerz

Mittwoch, 29.09.2021, 19 Uhr SV Buchonia Flieden – SV Steinbach FC Hanau 93 – 1. FC 06 Erlensee Hünfelder SV – SV Neuhof KSV Baunatal – Eintracht Stadtallendorf



Nächstes Spiel:

Samstag, 25. September 2021, 14.00 Uhr auswärts gegen Entr. Stadtallendorf

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, finanzieren, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der

richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Andreas Trageser

Generalvertretung der Allianz Rodenbacher Str.35 63755 Alzenau

andreas.trageser@allianz.de www.allianz-trageser.de Tel. 0 60 23.9 47 44 0



Heute ist ein guter Tag für bedingungslosen Einsatz!

Leistung entsteht, wenn es ein erstrebenswertes Ziel gibt. Auf gehts FC Bayern! Attacke!

Roger Kihn

Hemsbach 108 | 63776 Mömbris Mobil +49 (0) 173 3030 002

info@rogerkihn.de | www.Rogerkihn.de

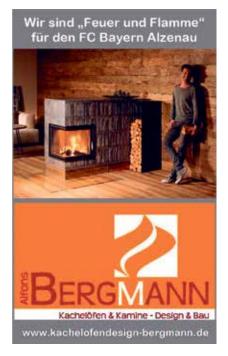


Werteorientierte Organisations-, Führungskräfte- & Persönlichkeitsentwicklung

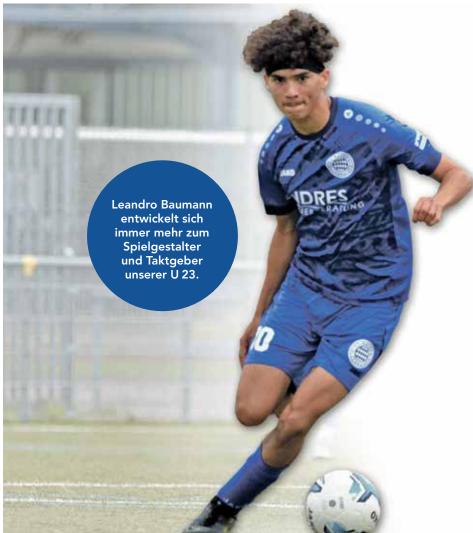


ATTACKE ALZENAU











U 23 KOMMT IMMER BESSER IN FAHRT

Sechs Heim-Punkte in vier Tagen bescheren sechsten Tabellenplatz

FC Bayern Alzenau U 23 - Hanau 93 II 4:2 (1:1)

Ein von beiden Teams temporeich geführtes Spiel sahen die rund 80 Zuschauer auf dem Kunstrasenplatz des Städtischen Stadions am Prischoß. Der FC Bayern startete quicklebendig und schoss in der 11. Minute durch Sadate Moussa die 1:0 Führung heraus. Hanau hielt dagegen – ein Freistoß traf den linken Pfosten - im Nachsetzen glich Ferguson in Minute 22 zum 1:1 aus. Alzenau verschaffte sich fortan klare Feld-Vorteile, die Gäste verteidigten geschickt und lauerten auf Konter. Mit Beginn der zweiten Halbzeit agierte der FC Bayern noch druckvoller, erspielte sich vorwiegend zwischen der 45. und 60. Minute eine Reihe hochkarätiger Chancen, aus denen nach herzhaftem Schuss von Rahim Desveaux die 2:1 Führung resultierte. Allerdings ließ es das Team jetzt etwas ruhiger angehen, Hanau drängte auf den erneuten Ausgleich, der tatsächlich mit Beginn der Schluss-Viertelstunde durch Saniyeoglu zum 2:2 gelang.

Die Bayern, durch dieses Ausgleichstor erneut wachgerüttelt, legten jetzt los wie die Feuerwehr, wollten unbedingt die drei Punkte. Zwei wunderschöne Treffer – in der 82. Minute durch Micki Teklu flach ins rechte untere Eck und in der 88. Minute durch Dorian Segovic mit Hammer ins rechte obere Eck – ließen am Ende die Alzenauer gegen wacker kämpfende Hanauer als verdienten Sieger vom Platz gehen.

FC Bayern Alzenau U 23 - TG Langen 4:1 (2:0)

Die Vorzeichen ließen viel Spannung vermuten, denn beide Mannschaften besaßen vor der Partie sechs Pluspunkte auf der Habenseite und rangierten im hinteren Mittelfeld der Tabelle. Mit dem Anpfiff setzte der FC Bayern die Gäste mächtig unter Druck und ließ in der kompletten ersten Halbzeit keine Torchance der Langener zu. Das 1:0, erzielt in der 12. Minute durch Tim Krützmann, spielte den Alzenauern voll in die Karten. Danach meist Einbahnstraßen-Fußball, die Bayern eindeutig Herr im Hause. In der 42. Spielminute fiel das längst fällige 2:0, erneut war Tim Krützmann im richtigen Augenblick zur Stelle.

Nach dem Wechsel zunächst das gleiche Bild: Alzenau mutig offensiv, belohnt mit dem Tor zum 3:0, Sturmtank Maik Felchle netzte unhaltbar in Minute 61 ein. Trotz der sicheren Führung schlich sich ab diesem Zeitpunkt »Meister Schlendrian« in den Bayern-Köpfen ein. Langens eingewechselter Stürmer Fabio Mola traf in der 71. Minuten zum 1:3 Anschlusstreffer und brachte die Alzenauer Abwehr zwei weitere Male in Verlegenheit. Doch auch in dieser Partie glänzte die »bayerische« U 23 mit zehn ganz starken Schlussminuten. Das 4:1 durch Sadate Moussa nach 83 Zeiger-Umdrehungen sicherte einen viel umjubelten zweiten Heimsieg innerhalb von vier Tagen.

SEHR GUTE AUFTAKTBILANZ **UNSERER JUGENDTEAMS**

U 19 startete mit Sieg und Niederlage in die Hessenligasaison

Nach der 0:4 Auftaktniederlage bei RW Frankfurt, folgte ein 3:1 Heimsieg im Nachbarschaftsderby gegen Erlensee. Die Treffer erzielten Cem Bolgi und zweimal Leon Juric. Damit gelang die direkte Wiedergutmachung für den missglückten Saisonstart. Nun gilt es am Sonntag beim noch punktlosen Vfl Kassel weitere Punkte zu sammeln.

U 18 souverän an der Tabellenspitze

Zwei Spiele, zwei Siege und Tabellenführer der A-Jugend Gruppenliga Frankfurt. Die Mannschaft der Trainer Husein Hadzic und Sandro Boras zeigte mit den überzeugenden Auftaktsiegen in Ober-Erlenbach (5:1) und zuhause gegen die Spvgg 02 Griesheim (4:2), dass das Team ein gehöriges Wort um die Meisterschaft und den Aufstieg in die Verbandsliga mitreden wird. Am Sonntag kommt es am dritten Spieltag zum Spitzenspiel der beiden verlustpunktfreien Mannschaften in Makkabi Frankfurt.

U 17 zeigte im Spitzenspiel gegen den OFC Moral und drehte einen 0:3 Rückstand in ein 3:3 Unentschieden

Nach dem »lockeren« 4:0 Auftaktsieg in Orlen, stand am zweiten Spieltag gleich das Spitzenspiel gegen die U16 der Offenbacher Kickers an. Obwohl spielbestimmend, lag man nach drei Kontern bis zur 20. Minute 0:3 hinten. Doch Aufgeben war keine Option. Nach dem Anschlusstreffer von Sebastian Groß, sorgte Benjamin Trageser mit zwei Traumtoren für den verdienten Ausgleich. Am Ende hatten beide Mannschaften die Möglichkeiten zum Siegtreffer.

U 16 trotzte Erlensee im Spitzenspiel ein Unentschieden ab

Mit einem Auftaktsieg 2:0 Auftaktsieg in Bruchköbel und einem 1:1 Heimunentschieden gegen das Spitzenteam aus Erlensee kann der Auftakt unserer U16 in der B-Jugendgruppenliga als gelungen bezeichnet werden. Mit einem Sieg gegen den Karbener SV kann am nächsten Wochenende das nächste Erfolgserlebnis erzielt werden.

U 15 zwei Auftaktniederlagen machen Sorgen

Die beiden Auftaktniederlagen in RW Frankfurt II (1:2) und mit dem 3:4 zuhause gegen Kelkheim passen Trainer Wachsmann gar nicht ins Konzept. Jetzt müssen schnell Erfolgserlebnisse her, um nicht in den Abstiegsstrudel der Verbandsliga zu geraten.

U 14 Kantersieg zum Auftakt

Der Auftakt im Kreis Gelnhausen wurde mit einem 11:1 Sieg bei der JSG Kassel/Bieber mehr als deutlich gestaltet. Das Ziel lautet klar Aufstieg in die Gruppenliga

U 13 mit zwei Siegen zum Auftakt

Mit zwei Auftaktsiegen in Hessen Dreieich (3:2) und zuhause gegen Erlensee (3:1) glückte dem Team von Trainer Jogi Hock ein optimaler Start in die Gruppenligasaison. Nun gilt es in den beiden kommenden Heimspielen gegen RW Frankfurt und Königstein diese Leistung zu behaupten.



Stadionzeitung Bayern Alzenau

Herausgeber: FC Bayern AlzenaU1920 e.V. Rodenbacher Str. 35. 63755 Alzenau

Redaktion:

Andreas Trageser, Toni Ritter

Fotos: Andreas Trageser

Gesamtherstellung, Druck und Verteilung:

Verlag und Druckerei Main-Echo GmbH & Co. KG, Weichertstr. 20, 63741 Aschaffenburg







"Wir bauen auf den FC Bayern Alzenau!"

Viel Erfolg!

HELLERPLA

HELLERPLAN ARCHITEKTEN Dipl. Ing. (FH) Architekt Marcel Heller

M. +49 (0) 176 969 027 57 E. marcel.heller@mh-a.net W. www.mh-a.net

STANDORT FRANKFURT:

Werrastraße 4 60486 Frankfurt am Main

STANDORT ASCHAFFENBURG:

Steinstraße 3 63739 Aschaffenburg

Die vierte gemeinsame Station

Die Neuzugänge Topic und Burcu kommen immer wieder zusammen

Obwohl erst 22 Jahre alt, wechselten Canel Burcu und Philipp Topic schon mehrfach die Vereine. Obwohl nie ge-plant, fanden beide oft zur gleichen Zeit den selben Verein. Gemeinsam spielten Sie in der Jugend beim FSV Frankfurt und Viktoria Aschaffenburg, dann in den Senioren bei RW Frankfurt. Jetzt das freudige Wiedersehen bei Bayern Alzenau. Immer stand dabei der Zufall Pate. So auch bei Ihrer vierten gemeinsamen Station. Während Philipp Topic recht früh seinen Vertrag in Alzenau unterzeichnet, schloss sich Canel Burcu erst am letzten Tag der Wechselfrist unserem Verein an. Drücken wir beiden die Daumen, dass das die »Wiedervereinigung« mit sportlichem Erfolg gekrönt



Canel Burcu und Philipp Topic nun gemeinsam in Alzenau.

PETER SPRUNG -**HESSENLIGATORSCHÜTZE MIT 42 JAHREN**

Nach seinem Tor zum 2:0 gegen Erlensee brach die pure Freude aus unserem Spielertrainer Peter Sprung heraus. Endlich hatte er sein erstes Saisontor erzielt. Und das mit 42 Jahren in Hessens höchster Spielklasse. Eine mehr als außergewöhnliche Leistung, die allerhöchsten Respekt verdient. Dabei konnte man dieses Tor,

ten Spieltag erwarten. Doch die Knieverletzung aus der Begegnung gegen die SG Barockstadt, ließ dieses Ereignis in weite Ferne rü-

nach seiner sensationellen

Torquote in der Vorberei-

tung, schon vor dem vier-

Doch Peter Sprung wäre nicht Peter Sprung, wenn er sich von solch einer »Lappalie« aufhalten lassen würde. Mit eisernem Willen und guter medizinischer Behandlung stand er schneller als gedacht wieder auf dem Fußballfeld und erzielte sein erstes Hessenligator nach 10 Jahren Pause, damals für die Seligenstädter

Sportfreunde.



FELIX BENAD

Wasserschadensbehebung





Rundum-Betreuung beim Wasserschaden

- Schnelle Schadenshilfe
- Professionelle Schadensanalyse
- Schadensbegrenzung und -beseitigung
- Gesamtes Trocknungsmanagement

Tel.: 0 60 29 / 99 40 02





Beste Stimmung herrschte nach dem Spiel im Biergarten unserer Vereinsgaststätte.

FREUDIGES WIEDERSEHEN UNSERER EHEMALIGEN FUSSBALLER

Baldige Wiederholung des Treffens angestrebt

Das Ambiente zum Treffen ehemaliger Alzenauer »Fußballgrößen« passte. Tolles Wetter, eine gute Kulisse beim Derby gegen Erlensee, nur die unnötige Niederlage störte die rundum gelungene Wiedersehensfeier unserer »alten« Fußballhelden ein wenig.

Eingeladen zum Spielbeginn liefen um 13.30 Uhr mit Thomas Krämer, zusammen mit Michael Löffler, Initiator des Treffens, sowie Uwe Fuchs, die ersten »Hochkaräter« ein. Flugs vergrößerte sich die Schar unserer ehemaligen Spieler im Biergarten unseres Vereinsheims »Rother Strauch« auf zwei Dutzend »Fußballhelden« der 80er und 90er Jahre.

Zuerst wurde gemeinsam das Spiel von der UBZ-Tribüne verfolgt. Für einige unserer ehemaligen Spieler das erste Mal auf unserem Schmuckstück in der Main-Echo Arena. In der Halbzeit und nach dem Spiel erfolgte ein Stopp an der »Alte Herren Würstchenbude«, bevor dann die dritte Halbzeit im Biergarten begossen wurde. Neben vielen Anekdoten aus der »guten« alten Zeit, freuten sich viele ehemalige Mitspieler, sich mal wieder in ungezwungener Runde getroffen zu haben.

»Das müssen wir dringend bald wiederholen«, war der allgemeine Tenor einer sehr schönen Wiedersehensfeier, die für einige erst spät in der Nacht endete.







J

MURAT ÖZBAHAR – DER TAKTIKFREAK UNSERES TRAINERDUOS

Peter Sprung auf dem Feld und Murat Özbahar an der Seitenlinie

Alle reden von unserem Spielertrainer Peter Sprung. Dabei ist Peter nur ein Teil unseres Trainerteams, zudem als Spieler ein wichtiger Bestandteil unserer Mannschaft auf dem Feld. Die Fäden an der Seitenlinie hält sein kongenialer Partner Murat Özbahar in der Hand. Gemeinsam erzielten sie überragende Erfolge auf ihren bisherigen Trainerstationen. Nun sind beide in Hessens höchster Spielklasse angekommen. Grund genug, nach dem Saisonstart ein Gespräch mit Murat zu führen.

3. Ausgabe I 18. September 2021

ATTACKE: Sieben Punkte aus fünf Spielen. Bist Du mit der Startbilanz zufrieden?

»Wir wussten, dass der Anfang schwer wird, nach dem Umbruch. Trotzdem hätte ich mir, ehrlich gesagt, ein paar Punkte mehr gewünscht. Wir sind absolut positiv, was die Zukunft betrifft«

ATTACKE: Mit dem 2:1 Auswärtssieg in Steinbach konnte endlich wieder dreifach gepunktet werden. Wie viele Steine fielen Dir vom Herzen?

»Dieser Sieg war sehr wichtig und zeigt, dass die Moral des Teams absolut intakt ist. Wir müssen demütig bleiben und wollen uns immer weiter verbessern.«

ATTACKE: Die 2:4 Heimniederlage gegen Erlensee nach einer beruhigenden 2:0 Führung wirkte für alle wie ein Schock. Wie hast Du diese 12 Minuten mit vier Gegentoren wahrgenommen und welche Lehren wirst Du daraus ziehen? »Natürlich war es auch für mich ein Schock, weil ich nie das Gefühl hatte, dieses Spiel zu verlieren. Wir dürfen uns nicht solche individuellen Aussetzer leisten, umso ärgerlicher, weil wir 75 Minuten ein super Spiel absolviert haben.«

ATTACKE: Dein Trainerkollege Peter Sprung trifft auch mit 42 Jahren regelmäßig in der Hessenliga. Wie wichtig ist er als Spieler? »Peter ist ein Phänomen. Er ist sehr wichtig für das Team, ein absolutes Vorbild in allen Bereichen, geht immer voran mit Einsatz, Leidenschaft und Mentalität. Dass er immer noch regelmäßig trifft ist

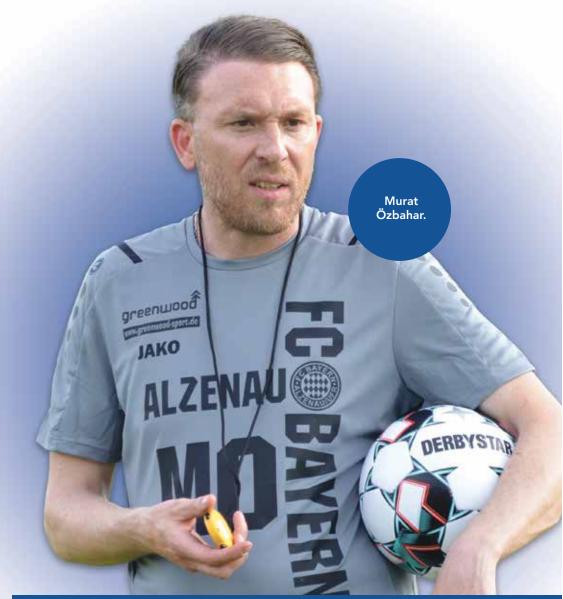
Mentalität. Dass er immer noch regelmäßig trifft ist keine Überraschung für mich, weil er einfach Top Qualität hat.«

ATTACKE: Es ist auffällig, dass wir zwar gefährlich nach vorne spielen können, das Defensivverhalten aber, sagen wir mal, verbesserungswürdig erscheint. Wie siehst Du das? »Wir haben definitiv zu viele Gegentore bekommen. Wir müssen als Team konsequenter verteidigen, werden weiter daran arbeiten, um uns zu verbessern.«

ATTACKE: Haben sich schon alle Neuzugänge aus den unteren Spielklassen an die Hessenliga gewöhnt und das Niveau angenommen? »Natürlich ist es für den ein oder anderen Spieler eine Umstellung. Wir müssen diesen Spielern aber Zeit geben, sich zu entwickeln.«

ATTACKE: Was ist der größte Unterschied zwischen deinen bisherigen Trainerstationen und nun Bayern Alzenau?

»Bayern Alzenau ist ein Top Verein, sehr professionell geführt in allen Bereichen. Die Erwartungshaltung ist schon eine andere wie bei anderen Vereinen. Diese Herausforderung nehmen wir an. Jedes Heimspiel in diesem Stadion mit Fans zu spielen, ist überragend.«



»WIR MÜSSEN ALS TEAM
KONSEQUENTER VERTEIDIGEN, WERDEN
WEITER DARAN ARBEITEN, UM UNS
IN DIESEM BEREICH ZU VERBESSERN.«

Murat Özbahar



Werksverkauf Mainaschaff

Kissen - Decken - Matratzen - Lattenroste - Topper - Polsterbetten - Boxspringbetten

